

Launenhaftigkeit eines Kollegen

Beitrag von „chilipaprika“ vom 29. Mai 2025 14:51

Aber wenn das Kind sich eben dafür entscheidet, auf das Regelgymnasium zu gehen, statt ins Internat, dann ist es halt so. Da es nicht 24 Stunden am Tag sonst im Zimmer hockt, wird es die "Orientierung im öffentlichen Raum" auch hinkriegen. Vielleicht kommt das Kind erst in der 9. Klasse in die Regelschule. Es ist egal, es bleibt nicht die Aufgabe der Schule, ihm beizubringen, ein Glas einzuschütten oder aus seinem Teller das Essen rauszunehmen.